

BENEFIZ-KUNSTAUKTION

„ART
WITH
A HEART“

des Keren Hayesod Frankfurt in
Zusammenarbeit mit Galerie AM PARK

21. November 2016



Abb.: Sarit Lichtenstein, The Sound of Water, 2016, Acryl und Quarzsand auf Leinwand, 120 x 160 cm.

*„Man sieht nur mit dem Herzen gut.
Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.“*

Der kleine Prinz



GALERIE AM PARK
SARIT LICHTENSTEIN

Konzept und Realisation:
Galerie AM PARK

© Galerie AM PARK
Gestaltung: Alexander Neroslavsky
Druck: C. Adelman GmbH, Frankfurt am Main

Galerie AM PARK
Telemannstraße 1-3
60323 Frankfurt am Main
Tel: +49 (0) 69 59 67 39 06
Fax: +49 (0) 69 59 79 93 94
Mobil: +49 (0) 172 617 35 32
E-Mail: mail@galerieampark.net
www.galerieamparkfrankfurt.de

Benefiz-Kunstauktion „**Art with a Heart**“

zu Gunsten des **Aleh** Projektes für behinderte Kinder in Israel

unter der Schirmherrschaft von

Herrn Peter Feldmann, Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt

Montag, 21. November 2016

Empfang 19:00 Uhr

Auktionsbeginn 19:30 Uhr

Besichtigung von 16:30 bis 18:30 Uhr

Le Panther (ehemals ODEON)

Seilerstraße 34

60313 Frankfurt am Main

Versteigerung zeitgenössischer Kunst durch den
Auktionator Karl M. Arnold/Auktionshaus Arnold

Online-Katalog:

www.galerieamparkfrankfurt.de/auktionskatalog

oder

www.keren-hayesod.de



KEREN HAYESOD קרן היסוד
UNITED ISRAEL APPEAL



GALERIE AM PARK
SARIT LICHTENSTEIN



KEREN HAYESOD קרן היסוד
UNITED ISRAEL APPEAL

Spendenkonto:

KEREN HAYESOD

Bank für Sozialwirtschaft, Berlin

IBAN: DE51100205000003211200

**KEREN HAYESOD – Ihre Spende
ist Israels Stärke**

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde
von Keren Hayesod Deutschland e. V.,

als Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt am Main und auch im Namen meiner Magistratskolleginnen und -kollegen begrüße ich Sie zur Magbit-Eröffnung sehr herzlich. Als Keren Hayesod e. V. im Jahr 1920 gegründet wurde, war die in der Londoner Balfour-Erklärung dem jüdischen Volk zuerkannte „Heimstatt in Palästina“ noch eine Vision. Heute, 68 Jahre nach seiner Gründung, ist der Staat Israel, eine politische und wirtschaftliche Realität.

Keren Hayesod mit seinen zahlreichen Spendern aus aller Welt hat dazu entscheidend beigetragen. Als eine der ältesten Spendenorganisationen, die bereits 1956 von der Knesset gesetzlich als offizielle Fundraising Organisation Israels eingesetzt wurde, fördert Keren Hayesod den Aufbau und die Erhaltung integrativer, sozialer und pädagogischer Einrichtungen und Maßnahmen. In den letzten Jahren wurden vor allem Projekte für benachteiligte Kinder und Jugendliche unterstützt.

Der Erlös der diesjährigen Benefiz-Kunstauktion „Art with a Heart“ kommt dem ALEH-Projekt für schwerbehinderte Kinder und junge Erwachsene in Israel zugute – eine von Eltern gegründete einzigartige und weltweit anerkannte Initiative mit dem Ziel, behinderten jungen Menschen ein Leben mit modernster medizinischer Betreuung und individuell angemessener Bildung und Erziehung zu ermöglichen.

Für die geplante Erweiterung des Projekts um eine Rehabilitationsklinik, die Therapien nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen anbietet und Fachleuten aus der ganzen Welt Gelegenheit zur Weiterbildung gibt, bitte ich ganz herzlich um Ihre Hilfe. Ich freue mich, dass Keren Hayesod dieses großartige Projekt auf vielfältige Weise unterstützt. Sehr gerne habe ich daher die Schirmherrschaft für die Benefiz-Kunstauktion übernommen.

Ich wünsche der Veranstaltung viel Erfolg und allen Gästen einen wunderschönen Abend.

Mit herzlichen Grüßen



Peter Feldmann
Oberbürgermeister der Stadt Frankfurt am Main



Peter Feldmann
Oberbürgermeister
der Stadt Frankfurt am Main

In diesem Katalog finden Sie eine Übersicht aller Gemälde, Skulpturen, Fotografien und Grafiken, die versteigert werden. 25 junge sowie etablierte Künstlerinnen und Künstler aus 12 Nationen haben sie unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die im Katalog angegebenen Preise sind Galeriepreise. Die Rufpreise bei der Auktion liegen bei ca. 30% des Galeriepreises.




Caring for Israel's disabled, together





Caring for Israel's disabled, together

Liebe Freunde,

ich bin sehr glücklich, dass ich die Gelegenheit habe meine innigsten Wünsche für eine schöne und inspirierende Veranstaltung während des "Art with a Heart Abends" auszurichten.

Ich danke Ihnen sehr für die Entscheidung ALEH, Israels führendes Netzwerk für Einrichtungen für Kinder mit mehrfachen Schwerbehinderungen, als einen Begünstigten im „Herzen“ des Abends aufzunehmen. ALEH kümmert sich um über 700 Kinder mit geistigen Behinderungen, Entwicklungsstörungen und Krankheiten und stellt in vier stationären Einrichtungen fortschrittliche medizinische, pädagogische und rehabilitative Pflege bereit. Zusätzlich stellt ALEH jährlich 18.000 ambulante Behandlungen für hunderte Menschen mit Behinderungen in den Gemeinden zur Verfügung.

Bei ALEH schauen wir über die Behinderung hinweg, auf das Kind an sich. Durch die Entwicklungspflege und dem Bereichern der Lebensqualität ermöglichen wir jedem Kind sein Potential zu erreichen.

Ich bedauere, dass ich nicht persönlich an dieser Veranstaltung teilnehmen kann, hoffe aber, dass mein aufrichtiger Dank und meine Segen aus Israel akzeptiert werden. Ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung und Güte und für Ihre Beteiligung daran, unsere Herzen für die verletzlichsten Kinder Israels zu öffnen.

Mit freundlichen Grüßen

Yehuda Marmorstein
ALEH, Generaldirektor



Dear Friends,

I am so glad to have this opportunity to extend my heartfelt wishes for a beautiful and inspiring event during the Art with a Heart evening.

Thank you so much for choosing to include ALEH, Israel's foremost network of facilities for children with severe multiple disabilities, as a beneficiary of the evening's "heart". ALEH cares for over 700 children with intellectual and developmental disabilities and medical conditions, providing advanced medical, educational and rehabilitative care in four residential facilities. In addition, ALEH provides some 18,000 outpatient treatments annually to hundreds of people with special needs from the community.

At ALEH, we look beyond the disability to the child within. By nurturing development and enriching quality of life, we enable each child to reach his or her potential.

I am sorry I am unable to participate in person at the event, but please accept my sincere gratitude and blessings from Israel. Thank you so much for your support and kindness, and for joining us in extending our hearts to Israel's most vulnerable children.

Sincerely,

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Yehuda Marmorstein".

Yehuda Marmorstein
ALEH, Director General



KEREN HAYESOD קרן היסוד
UNITED ISRAEL APPEAL

Liebe Freunde,

es ist für Keren Hayesod Frankfurt eine große Freude Sie erneut zu unserer Veranstaltung „**Art with a Heart**“ einladen und begrüßen zu dürfen. Die Veranstaltung „**Art with a Heart**“ steht auch dieses Jahr unter der Schirmherrschaft des Frankfurter Oberbürgermeisters, Herrn Peter Feldmann. Ein unterhaltsamer Abend mit besonderen Leuten erwartet Sie.

Keren Hayesod ist die älteste Organisation, die zahlreiche Wohltätigkeits-Projekte in Israel fördert. Die Aufgaben und die damit verbundenen Herausforderungen, die im immer noch jungen Staat Israel bestehen sind vielfältig. Keren Hayesod unterstützt wichtige soziale und humanitäre Projekte, in denen benachteiligte Bevölkerungsgruppen gefördert und ihre Zukunftschancen erhöht werden.

Am heutigen Abend unterstützen wir Menschen, die ein besonders schweres Schicksal zu bewältigen haben. Die Erlöse aus unserer Veranstaltung werden der Organisation ALEH gespendet, die mehrere Betreuungszentren für Kinder mit besonders schweren Behinderungen betreibt. ALEH bietet den Kindern Beistand in den Bereichen medizinische Versorgung, Ausbildung und Pflege.

Nach dem großen Erfolg der ersten „**Art with a Heart**“-Veranstaltung im letzten Jahr, hoffen wir natürlich auch dieses Jahr auf ein zahlreiches Erscheinen aller Kunstinteressierten und Freunde Israels. In Zusammenarbeit mit der **Galerie am Park** haben wir eine Sammlung moderner Gemälde zusammengestellt, die von talentierten internationalen Künstlerinnen und Künstlern gespendet wurden.

Wir freuen uns gemeinsam mit Ihnen einen wunderschönen Abend in einer angenehmen Atmosphäre verbringen zu können, der uns zugleich die Gelegenheit gibt, die Erlöse einem guten Zwecke zur Verfügung stellen zu können.

Mit herzlichen Grüßen,

Sammy Endzweig
KEREN HAYESOD Frankfurt/M.



KEREN HAYESOD קרן היסוד
UNITED ISRAEL APPEAL

Dear friends,

It is a great pleasure für Keren Hayesod to invite and welcome you again to our **“Art with a Heart”** event. This year’s **“Art with a Heart”** event is again under the auspices of Frankfurt’s mayor Peter Feldmann. An entertaining evening with special people is awaiting you.

Keren Hayesod is the oldest organization to support several charity projects in Israel. The tasks and the challenges associated with those are numerous in the still young Israeli state. Keren Hayesod supports important social and humanitarian projects, in which underprivileged groups of population are nurtured and their future prospects are increased.

During today’s evening we will assist people who have to cope with an especially hard fate. The auction proceeds of our evening will go to the ALEH organization, which has multiple care centers for children with severe disabilities. ALEH offers them assistance in medical care, education and rehabilitative care.

After last year’s success of the first **“Art with a Heart”** event, we of course hope for a big turnout of all lovers of art and friends of Israel for this year. In cooperation with the **Galerie am Park** we have composed a collection of modern paintings, which were donated by talented international artists.

We are looking forward to spending a beautiful evening in a pleasant atmosphere with you and having the opportunity to provide the donations to a good cause.

Kind regards

Sammy Endzweig
KEREN HAYESOD Frankfurt/M.



GALERIE AM PARK
SARIT LICHTENSTEIN

Sehr geehrte Unterstützer von Keren Hayesod und Aleh,
Liebe Freunde der Kunst,

Kunst führt zu Kommunikation
Kommunikation führt zu Veränderung
Und Kunst kann als Inspiration für Veränderung dienen.

„Art with a Heart“ ist eine Kunstauktion, deren Ziel es ist, Spenden zu sammeln für die Unterstützung des Reha-Centers Aleh in Israel. Das Center ist eine einmalige, hochmoderne Institution und umfasst ein ganzes Dorf, in dem schwerbehinderte Kinder und junge Erwachsene spezialisierte Fürsorge und Pflege erhalten. Das Projekt ist ein Musterbeispiel für das, was möglich ist, wenn ein engagiertes und hingebungsvolles Team hinter der Organisation steht.

Für diesen guten Zweck wollen wir ausgewählte Originalkunstwerke in einer Auktion versteigern. Die Kunstobjekte stammen von 25 zeitgenössischen, internationalen Künstlern und Künstlerinnen aus Ländern wie z.B. Deutschland, Mexiko, Italien, Russland, Spanien, der Ukraine, den Niederlanden, Frankreich, Korea, der USA und China. Der Erlös wird dem Aleh Dorf in Israel zugutekommen. Für ihre großzügigen Beiträge für diesen guten Zweck bin ich den Künstlern und Künstlerinnen sehr dankbar.

Ein Bild oder Kunstobjekt zu erwerben ist immer eine erfreuliche und meistens bereichernde Erfahrung – umso mehr in diesem Fall, wenn wir die Empfänger der Spenden, die durch „Art with a Heart“ erzielt werden, betrachten.

Herzlichen Dank!

Sarit Lichtenstein

Dear Supporters of Keren Hayesod and Aleh,
Dear friends of art,

Art creates communication
Communication creates change
And art can inspire change.

“Art with a Heart” is an organised charity auction with the primary purpose of raising funds to support the rehabilitation centre Aleh in Israel. This centre is a highly modern institution comprising a whole village, in which severely handicapped Israeli children and young adults receive special care and attention. The project is an example par excellence of what is possible when there is a dedicated and committed team behind the organisation.

For this worthy cause we have selected original works of art by 25 contemporary international artists – from countries such as Germany, Mexico, Italy, Russia, Spain, the Ukraine, the Netherlands, France, Korea, USA and China. I am very grateful to each and every one of these artists for their generosity in donating a special work of art, the proceeds of which will go towards the support of the Aleh village in Israel.

Acquiring a piece of art is always a joyful and rewarding experience and in the present case it is particularly so, when we consider the recipients of the benefits generated by “Art with a Heart”.

Sincerely yours



Sarit Lichtenstein



ALEH – Israel's Largest Organization Caring for People with Severe Multiple Disabilities

Over 700 children with intellectual and developmental disabilities and medical conditions receive advanced medical, educational and rehabilitative care in ALEH's four residential facilities. In addition, ALEH provides some 18,000 outpatient treatments annually.

At ALEH, we look beyond the disability to the child within. By nurturing development and enriching quality of life, we enable each child to reach its potential.

The following are some of the specialized equipment that we need to provide our children with cutting-edge therapy, rehabilitation and quality of life.

KATALOG

ANTONIO AGRESTI



Antonio Agresti
Femminile
2014
Collage
70 x 50 cm
Gespendet vom Künstler
Galeriepreis: € 850

Antonio Agresti (Agre) (geb. 1961 in Formia, Italien)

Antonio Agresti wuchs in Neapel auf und studierte dort Architektur. Nach seinem Abschluss arbeitete er als freier Architekt und für diverse Architekturbüros. Seit 2004 setzte er sich immer stärker mit der Technik der Collage auseinander und begann Collagen aus Zeitungspapier zu entwerfen. Ab 2012 wurden Straßenplakate zum wichtigsten Ausgangspunkt für seine Kunst, die inzwischen größere Dimensionen angenommen hat. Seine erste öffentliche Ausstellung folgte 2013. Seitdem hat er an zahlreichen Ausstellungen, u.a. in Italien und Frankreich teilgenommen. Antonio Agresti, der seine Collagen als Agre signiert, lebt und arbeitet in Rom. Er verwendet Farbtupfer, die zu echten Pinselstrichen werden, er benutzt Buchstaben und Schriftarten genauso wie ungewöhnliche Materialien und lässt sich in zugleich rationaler und intuitiver Art von unterschiedlichsten Quellen inspirieren, die dann in zugänglicher und doch abstrakter Weise miteinander verbunden werden. Sein Ziel ist es, Kunstwerke zu erschaffen, die noch „Spuren“ des ursprünglichen Codes enthalten, dann aber zu „Entwürfen“ einer neuen Bedeutung geworden sind.

Ausgewählte Ausstellungen

- 2016 „STRACCIATI“ Italianisches Kulturinstitut, Köln, Deutschland
- 2016 „Il Biennale d’arte della terra aurunca“, Itri, Italien
- 2015 „RRT“ ABW Warnant Architecture, Nevers, Frankreich
- 2015 „NNT“ Emmepiquadroesse architetti associati, Rom, Italien
- 2013 „SCARTi“ Caffè Letterario “FRANE“, Rom, Italien
- 2013 “CICATRICI“ Libreria Feltrinelli, Latina, Italien

DENIZ ALT



Deniz Alt
Ohne Titel
(aus der Serie *Armenien*)
2013
Öl auf Leinwand
70 cm x 100 cm
Gespendet vom Künstler
Galeriepreis: € 3.740

Deniz Alt (geb. 1978 in Aschaffenburg)

Deniz Alt studierte von 1999 bis 2005 Malerei an der Städelschule in Frankfurt. Als Deutsch-Türke mit armenischen Wurzeln setzt er sich in seinen Arbeiten mit dem Völkermord an den Armeniern auseinander. Im Mittelpunkt seiner Werke steht das Massaker, welches durch die jungtürkische Bewegung in den Jahren 1915 und 1916 am armenischen Volk verübt wurde. Er konfrontiert den Betrachter mit Leid und Schicksal dieser Menschen, malt in expressiver Manier ausgemergelte und Blut überströmte Frauenkörper mit Schmerz verzerrten Gesichtern und Orte, von denen aus die Armenier deportiert wurden. Die Arbeiten wurden in der Gedenkstätte Sachsenhausen ausgestellt.

Ausgewählte Ausstellungen

- 2014 „Beautiful Disaster“ Galerie 2cforArt, Salzburg
- 2012 „Künstler Helfen Künstler“ Museum Angewandte Kunst, Frankfurt am Main
- 2011 „Der Genozid“ Armenischer Kulturverein, Montreal
- 2008 „Simultanübersetzung eines Künstlers“ Haus am Dom, Frankfurt am Main
- 2005 „Das schwarze Buch“ Temp. Installation Domplatz MMK, Frankfurt am Main
- 2005 „Heute“ Städel Museum, Frankfurt am Main
- 2004 „Regenbogen über den Ararat“ Neues Museum, KZ und Gedenkstätte Sachsenhausen, Brandenburg/Berlin

INNA BATISHEVA-KITÁEVA



Inna Batisheva-Kitáeva
Impressions from the Bolshoi-Theatre
2010
Acryl auf Leinwand
130 x 130 cm
Gespendet von der Künstlerin
Galeriepreis: € 4.200

Inna Batisheva-Kitáeva (geb. 1939 in Moskau)

In ihrer künstlerischen Arbeit beschäftigt sich Inna Batisheva-Kitáeva mit dem Thema der Gegenüberstellung der Schönheit der Frau und der urbanen Welt. Sie wuchs in Moskau auf und war im dortigen Bolschoi-Theater für die Entwürfe außergewöhnlicher Kostüme und Kleider verantwortlich. Ihre Bekanntheit als Modezeichnerin erlangte sie in den 1970er Jahren im Moskauer Ausstellungszentrum Sokolniki, wo jährlich ein Modefestival stattfand, zu welchem Inna Batisheva-Kitáeva nicht nur ihre eigenen Modekollektionen vorführen ließ, sondern sie auch mit Kunstwerken ihrer Modelle – als Gemälde oder Zeichnung – kombinierte. Die Künstlerin sucht die Vorbilder ihrer Schönheiten zum einen in vergangenen Epochen und zum anderen in der Welt der Modegeschichte und der Kostümierung. Inna Batisheva-Kitáeva vermittelt durch ihre Kunst eine Synthese von Mode, Theater, Geschichte und Gesellschaft.

Ausgewählte Ausstellungen

- 2013 „En-Vogue“ Hilton Frankfurt, Frankfurt am Main
- 2012 „Die schöne Frau – Die große Stadt“ Galerie AM PARK, Frankfurt am Main
- 1970 Ausstellungszentrum Sokolniki, Moskau

STANISLAV BELOPOLSKIY



Stanislav Belopolskiy
Ins Licht
2009
Öl auf Leinwand
100 x 80 cm
Gespendet vom Künstler
Galeriepreis: € 2.800

Stanislav Belopolskiy (geb. 1965 in der Ukraine)

In den stimmungsvollen Gemälden von Stanislav Belopolskiy verschmelzen sensibel tradierte Maltechnik und ikonographische Motive zu einer neuen zeitgenössischen Malerei. Seine Gemälde sprechen eine sinnliche und gefühlvoll-harmonische Sprache. Charakterisiert er seine oftmals tragisch-komischen bis skurril-karikaturistischen Portraits expressiv überzogen, so zelebriert er hingegen in seinen Landschafts- bzw. Stadtdarstellungen die Kraft und Harmonie der Farbe und stellt sich damit in die Tradition eines William Turner. Die pulsierenden warmen Farben leuchten, der freie, pastose Pinselstrich verstärkt die Expressivität der Malerei. Stanislav Belopolskiy studierte Grafik und Malerei an der Hochschule für bildende Künste in Charkov (Ukraine). Seine Arbeiten wurden in internationalen Ausstellungen, unter anderem in Rotterdam, Luxemburg und Paris gezeigt.

Ausgewählte Ausstellungen

- | | |
|-----------|--|
| 2009 | „Sehnsucht nach der goldenen Zeit“
Galerie AM PARK, Frankfurt am Main |
| 2006 | „Grand Marché d'Art Contemporain“,
Place de la Bastille, Paris |
| 2005 | Löwenpalais, Stiftung Starke, Berlin |
| 2004 | Pavillon Josephine, Straßburg |
| 2003 | Ahoy Rotterdam |
| 1999-2003 | Stilwerk, Berlin |
| 1999-2003 | „Kunst im Büro“ Thamm und
Partner GmbH, Berlin |

HELMUT BERNHARDT



Helmut Bernhardt
Encuentro
2016
Öl auf Leinwand
80 x 100 cm
Gespendet vom Künstler
Galeriepreis: € 3.500

Helmut Bernhardt (geb. 1939 in Wiesbaden)

Früh faszinieren Helmut Bernhardt die präkolumbischen Kulturen, nicht zuletzt auslösendes Moment für seine Reisen und jahrzehntelangen Aufenthalte in Süd- und Mittelamerika. Seine Darstellung mit Wurzeln in der klassischen Moderne wandeln sich zu Kompositionen, die in abstrahierte Einzelbilder gegliedert, Erlebtes und Gesehenes erzählen. Dabei ist die Linie als formbestimmendes Element wichtige Komponente, Farben trennend, oder verbindend, reliefartig, oder als Gravur.

Dem Tafelbild verpflichtet, entstehen im stetigen Arbeitsprozess Bilder, die das Kaleidoskop der vielfältigen Eindrücke zu erdverbundenen, kraftvollen, malerisch-graphischen Zeichen komprimieren. Die Formen, oft statuarisch, stelenhaft, dann wieder mit rhythmischen, geometrischen Feldern ornamental kontrastiert, bewegen sich zwischen Landschaftlichem, Figuration und Skripturalem. In seiner Bilderwelt sucht Helmut Bernhardt einen Brückenschlag zwischen den Kulturen und den Zeitaltern.

Ausgewählte Ausstellungen

- 2003-2016 Galerie Haasner, Wiesbaden, 15 Ausstellungen zwischen 2003-2016
- 2014 Art & Antique International Messe Frankfurt am Main
- 2009/2010 Art Karlsruhe (über Galerie Haasner)
- 2005 Kunstmesse Salzburg, Österreich
- 1994 Museo del Chopo, Mexiko-Stadt
- 1993 SECOFI, Mexiko-Stadt
- 1983 Nassauischer Kunstverein, Wiesbaden
- 1980 Andreas Jeak, Alte Molkerei Worpswede
- 1979 Galerie Joss, Hamburg
- 1978 Casa del Lago, Mexiko-Stadt
- 1976 Palacio de Bellas Artes, Salón de la Plástica Mexicana, Mexiko-Stadt
- 1962 Städtisches Museum Wiesbaden

WILLI BUCHER



Willi Bucher
Ohne Titel
2016
Mischtechnik: Öl, Aquarell und
Bleistift auf Papier
30 x 30 cm
Gespendet vom Künstler
Galeriepreis: € 950

Willi Bucher (geb.1948 in Bühl bei Günzburg)

Willi Bucher studierte von 1970 bis 1974 Grafikdesign an der Werkkunstschule Augsburg und an der Hochschule Darmstadt. Im Anschluss daran studierte er bis 1977 an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main Kunst und Sozialkunde auf Lehramt und legte sein Referendariat an der Melibokusschule in Alsbach ab. Seit 1980 ist er als freier Maler, Videokünstler und Ausstellungsmacher tätig, u.a. beteiligte er sich an die Konzeption bzw. Realisation der Ausstellungen für den Deutschen Werkbund: 1982 - „z.B. Stühle – ein Streifzug durch die Kulturgeschichte des Sitzens (Karlsruhe, Düsseldorf, München), 1986 -„Schock und Schöpfung – Jugendästhetik im 20. Jahrhundert“ (Stuttgart, Hamburg, München, Basel). Buchers Themen reichen von existentiellen und gesellschaftlichen Fragestellungen bis hin zu kunstimmanenten Diskursen. Willi Bucher lebt und arbeitet in Darmstadt

Ausgewählte Ausstellungen

- | | |
|-----------|---|
| 2016 | Luminale, Karmeliterkloster Frankfurt |
| 2015 | Kunsthaus Bayer Leverkusen,
Kunstverein Hockenheim, Goodwin-
Gallery Hamburg |
| 2012-2014 | Galerie Wolkonsky, München
(u.a. cutlog Paris, SUMMA Madrid,
Loop Barcelona, Unpainted München,
Art Fair Beirut) |
| 2011 | „Farb Raum“ Asperger Gallery Berlin/
Art Karlsruhe und „White Box“
München |
| 2010 | Transposition, Deutscher Werkbund;
Thermen am Viehmarkt, Trier |
| 2009-2011 | „Mea culpa“ und „Zivilisationsrest:
Stiftung Zollverein, Container-Instal-
lation Projektraum4, Galerie Keller,
Mannheim, art Karlsruhe: Container-
Installation/Skulpturenpark |
| 2001-2008 | regelmäßige Ausstellungen bei Alp
Galleries in New York, Washington,
Shanghai und Frankfurt am Main |



KEREN HAYESOD קרן היסוד
UNITED ISRAEL APPEAL

3 Mobility hoists € 9.000

The hoists enable appropriate lifting and mobility of the residents in a dignified and safe manner.

€ 3.000 per hoist



15 Customized & adaptive seating systems € 9.000

Our school children require various chairs and supports in order to sit properly in an upright position. Includes carpentry adaptation work, a ramp, and an accessible table.

€ 600 per system

CONRADO DOMINGUEZ



Conrado Dominguez
De la Abstracción al Maguen
2010
Mischtechnik auf Holz
71 x 58 cm
Gespendet vom Künstler
Galeriepreis: € 3.500

Conrado Dominguez (geb. 1950 in San Luís Potosí, Mexiko)

Die Thematisierung des Lichts und der Sonne zieht sich wie ein roter Faden durch die Kunst Conrado Dominguez, sowohl in der Malerei als auch in der Skulptur. Er bildet das Licht ab, indem er ihm eine Form gibt bzw. eine Formation verschiedener farbiger Flächen kreiert, die das Licht spiegeln, aufnehmen, weiterleiten oder gar weitere neue Formen aus Licht entwickeln. Sein Oeuvre ist an der Tradition des Kubismus und dessen späteren Variationen orientiert. Das Zusammenspiel der einzelnen geometrisch oder organisch geformten Bildelemente hat wie bei den Begründern des Kubismus nur wenig Bezug zum Gegenstand.

Vielmehr sind sie reine Form. In Conrado Dominguez Malerei entsteht allerdings durch die scheinbar aus dem Bild selbst herausstrahlende Lichtquelle eine außergewöhnliche Transparenz, die zuweilen fast gläsern wirkt. Wie schon im Kubismus werden verschiedene Perspektiven simultan auf der Bildfläche vereint und ergeben für den Rezipienten eine polyvalente Perspektive, was durch diese ungewöhnliche Transparenz und die damit verbundene Lichtdurchflutung verstärkt wird.

Conrado Dominguez hat in der Escuela Nacional de Artes Plásticas sowie an der École Supérieure des Arts Décoratifs in Paris studiert. Seit den 1980er Jahren hat er über 300 internationale Gruppen- und Einzelausstellungen realisiert. Seine Werke gehören inzwischen zu vielen Sammlungen, u.a. dem Landesmuseum von San Luis Potosí, dem Maya-Museum in Quintana Roo, Mexiko, der Absolut Vodka Kunstsammlung in New York sowie der Sammlung des World Trade Center in Mexiko-Stadt.

Ausgewählte Ausstellungen

- 2013 „Invisible“, Galerie AM PARK, Frankfurt am Main
- 2010 „Mexican School & Mexican Contemporary Art“, Museum Kronberger Malerkolonie, Kronberg i.Ts
Centro de la Gráfica, XXIV Festival de Cultura de Zacatecas, Mexiko
- 2009 Galerie de Arte Mexicano Contemporáneo, Mexiko-Stadt
VII Internationale Biennale Zeitgenössischer Kunst, Florenz
Galerie Art é Art, Cuernavaca, Morelos, Mexiko
Galerie de Arte Mexicano Contemporáneo, Mexiko-Stadt
Galerie Pedro Gerson, Centro Deportivo Israelita, Mexiko-Stadt
- 2007 World Trade Center, Mexiko-Stadt (Dauerausstellung)

ENGELS THE ARTIST



Engels the Artist

Before Dusk

2010

Öl auf Leinwand und Holz mit

Fotografie, Glas, Nagel

30 x 13 cm

Gespendet vom Künstler

Galeriepreis: € 1.800

Engels (geb 1961, in Port-au-Prince, Haiti)

Engels ist ein autodidaktischer New Yorker Künstler mit haitianischen Wurzeln und ist für seine abstrakten Kompositionen bekannt, bei denen er Farbe, Holz, Glas, Fotografien und gefundene Objekte einsetzt.

Für den Künstler sind malerische Elemente sowohl eine ästhetische Entscheidung wie auch ein Medium für den Schaffungsprozess. Er arbeitet mit Holz, Papier und Farbschichten. Dabei stellt er die elementare Vorstellung von Malerei in Frage. „Tragbaren liegen unbedeckt, eine Leinwand ist zerknittert, zerrissen oder zerfetzt. Klammern können mehr sein als einfache Druckknöpfe und können Farbe ersetzen“ schreibt er. Engels hat die fast unheimlich anmutende Fähigkeit, Dinge oder Objekte aus dem Nichts entstehen zu lassen – immer seinen Gefühlen gehorchend.

Arbeiten von Engels befinden sich in vielen Privatsammlungen. 2011 hat er an der Biennale Florenz teilgenommen. 2014 war Engels Gegenstand des Beitrags des preisgekrönten Malers Patrick Graham, der ein Porträt von Engels für das BP Portrait Projekt einreichte. Das Engels Porträt von Graham wurde in der *National Portrait Gallery* ausgestellt und wurde zum Gesicht der 2014 Kampagne mit Postern und Werbeplakaten überall in der Stadt und in der Londoner Underground. Engels lebt und arbeitet in Brooklyn, New York.

Ausgewählte Ausstellungen

- 2016 Summer of Lust, Unix Gallery, Houston, Texas
- 2015 Inaugural Exhibition, Unix Gallery, Houston, Texas
Art15 London, London, United Kingdom
- 2013 Save a Museum Exhibit, Wilmer Jennings Gallery at Kenkeleba, New York, New York
- 2012 Square Foot of Humor, Zane Bennett Gallery, Santa Fe, New Mexico
GO Brooklyn Art, Brooklyn Museum, Brooklyn, New York
- 2011 Florence Biennale, Florence, Italy
- 2010 Strange Intersections: New Work by Engels, FiveMyles Gallery, Brooklyn, New York
- 2003 Collective Unconscious, Engels' Gallery, Brooklyn, New York
- 2002 Deye Mon, Beyond Mountains, Alliance Francaise, Columbia University, New York
- 1999 Dream of Haiti, National Museum of Haiti, Port-au-Prince, Haiti
- 1998 Sixth Anniversary, 2/20 West Gallery, New York

IRINA KRAUSE



Irina Krause
Close the Rose
2005
Öl auf leinwand
100 x 120 cm
Gespendet von der Künstlerin
Galeriepreis: € 2.900

Irina Krause (geb. 1962 in Moskau)

In Irina Krauses Werk begegnen wir Meisterwerke aus den großen europäischen Museen. Die Künstlerin hat unter anderem Werke von Tizian, Velázquez oder Manet nachgemalt, um sie so in Erinnerung zu behalten. Bei näherer Betrachtung stellt man jedoch fest, dass die Arbeiten mit feinen, in zartem Grau gemalten Skizzen überzogen sind. Es handelt sich dabei um ebenfalls in Öl gemalte Zeichnungen, die von vergrößerten Anleitungen zur Montage von Möbeln oder aus visualisierten Instruktionen für das Verhalten im Notfall an Bord eines Flugzeuges inspiriert sind.

Irina Krause ist in Russland aufgewachsen, hat an der Stroganow-Kunsthochschule in Moskau studiert und setzte ihre Ausbildung nach der Übersiedlung nach Deutschland an der Hochschule für Gestaltung in Offenbach/Main mit einem Gaststudium bei Prof. Michael Bach und Prof. Manfred Stumpf fort. Irina Krause lebt und arbeitet in Hanau.

Ausgewählte Ausstellungen

- 2015 Kunstgalerie Santa Clara
Kunstaussstellung „Gestern, Heute, Morgen“
Kunstscheune Schöneck
- 2014 Golfclub Wilhelmsbad, Hanau
- 2012 KunstTräume, Frankfurt am Main
Art & Antique, Wiesbaden
- 2011 appeal, Aschaffenburg
- 2010 Art & Antique, Wiesbaden
Nickel, Hanau
- 2009 Badenweiler, European Art Gallery
Neustadt, European Art Gallery
- 2006 Berlin, Galerie Fortak
- 2005 „Instructions“, Lineart Gent
- 2001 Ikonenmuseum, Frankfurt am Main

HETTY KRIST



Hetty Krist
Erinnertes Leben
aus dem Zyklus „Bilder aus Koffern“
Originalzeichnung
60 x 80 cm
Gespendet von der Künstlerin
Galeriepreis: € 3.900

Hetty Krist (geb. 1957 in Den Haag)

Hetty Krist studierte an der Kunstschule Basel. Ihre Werke werden in zahlreichen Einzelausstellungen präsentiert. Seit 1978 hat sie an internationalen Biennalen der Handzeichnung und Graphik teilgenommen. 1987 erhielt sie den renommierten „Großen Norddeutschen Kunstpreis“ der Heitland Foundation und 2013 die Ehrenmedaille der Stadt Frankfurt für ihre künstlerische Arbeit. Krists Werke befinden sich in zahlreichen öffentlichen und privaten Sammlungen; u.a. in der St. Albert-Kirche („Albertus Magnus-Zyklus“) am Dornbusch in Frankfurt am Main, in der Frankfurter Liebfrauenkirche („Kreuzweg“), und im Bethanien Krankenhaus („Menschenzeit – Lebenszeit“), Frankfurt. Hetty Krist ist Dozentin für figürliches Zeichnen und Kunstgeschichte in Frankfurt am Main, Darmstadt und an der Fachhochschule Wiesbaden.

Ausgewählte Ausstellungen

- | | |
|-----------|---|
| 2014/2016 | Art Karlsruhe |
| 2010 | „Im Spiegel der Bilder“ Kunstkreis Aichwald |
| 2009 | „Alte Welt – Neue Welt“, Galerie AM PARK, Frankfurt am Main
„Landschaft des Lebens“, Artium Art Gallery, Luxemburg |
| 1984 | Preis für Zeichnung, Bundesministerium 1982 „Deutsche Radierer der Gegenwart“, Kunsthalle Darmstadt |
| 1980 | Großer Preis der Handzeichnung, Internationale Biennale für Figurative Kunst, Tuzla |
| 1978 | Internationale Graphikbiennale, Grand Palais, Paris |
| 1978 | Internationale der Zeichnung, Christchurch, Neuseeland |
| 1978 | Internationale Graphikbiennale, Fredrikstad, Norwegen |
| 1976 | Germanisches Nationalmuseum Nürnberg |

SARIT LICHTENSTEIN



Sarit Lichtenstein
The Sound of Water
2016
Acryl und Quarzsand auf
Leinwand
120 x 160 cm
Gespendet von der Künstlerin
Galeriepreis: € 10.000

Sarit Lichtenstein (geb. 1961 in Mexiko-Stadt)

Sarit Lichtenstein absolvierte ihr Grafikdesign-Studium am Instituto Nacional de Bellas Artes (INBA) in Mexiko-Stadt. Anschließend wurde sie am Istituto Europeo di Design in Rom sowie in der renommierten Bezalel Art Academy in Jerusalem weiter ausgebildet. Zahlreiche Einzel- und Gruppenausstellungen u.a. in Mexiko, Nordamerika, Europa und Israel haben ihr Werk international bekannt gemacht. 1989 erhielt sie den Preis der Japan Design Foundation. 2011 hat sie an der VIII. Biennale Zeitgenössischer Kunst in Florenz teilgenommen. In Sarit Lichtensteins Oeuvre verschmelzen grafische und malerische Elemente ineinander. Besonders deutlich wird dies bei ihrer künstlerischen Auseinandersetzung mit dem Wort bzw. mit der Sprache, die sie mal konkret, mal metaphorisch interpretiert.

Ausgewählte Ausstellungen

- 2016 „Celebrating Color“ Privatbank
Bank Schilling, Frankfurt am Main
- 2016 KIAF – Korea International Art Fair,
Seoul, Korea
- 2016 „Hommage an Yehudi Menuhin – The
Sound of Color“, Benefizkonzert 100 Jahre
Yehudi Menuhin, Goethe-Universität
Frankfurt am Main
- 2015 Frankfurter Neue Presse,
Frankfurt am Main
- 2015 „Botanical Garden“, Artexpo New York
- 2011 „Circle of Independence“, VIII. Biennale
Zeitgenössischer Kunst, Florenz
- 2010 „Mexican School & Mexican Contemporary
Art“, Museum Kronberger Malerkolonie,
Kronberg i. Ts.
- 2010 „Paralleli“, 2. Biennale Internazionale d'Arte
Contemporanea, Palazzo Ducale, Sabbioneta
- 2010 „200 Years of Life and Color“ Brownsville
Museum of Fine Art, Brownsville, Texas, USA
- 2008 „Artistas por los Derechos Humanos“ Museo
Metropolitano y Galería CONARTE,
Monterrey NL, Mexiko
- 1989 „Fire“, 4th Int. Exhibition Japan Design
Foundation, Osaka
- 1989 „Number A“ Jerusalem Artist House, Jerusalem

GERD LIND



Gerd Lind
BARC (2-teilig)
2008
Acryl auf Leinwand
101 x 132 cm
Gespendet vom Künstler
Galeriepreis: € 5.650

Gerd Lind (geb. 1942 in Mannheim)

Vor dem Hintergrund des Suprematismus und der geometrischen Moderne hat Gerd Lind stets versucht, Aspekte des Affektiven in die Strenge des Konstruktiven in seinem Werk zu integrieren. Dem geometrischen Rationalismus hat er emotionale Aspekte entgegengesetzt.

Subjektivität in der Farbwahl, Intuition in der Formbestimmung und Zufallselemente in der Konfiguration der Formen beispielsweise in den zwei- und mehrteiligen Bildern waren ihm von Anfang an wichtig. Dabei geht er von klaren Formen aus, wie Rechteck, Quadrat oder Kreuz. Er verwendet Ordnungen einfachster Art, Reihungen gleicher Elemente oder Raster, die gedreht oder gespiegelt immer wieder zu neuen Formkombinationen führen.

Die neueren Arbeiten entwickeln sich meist aus der Grundfläche der verwendeten Bildträger. Diese Flächen werden geteilt, gedreht, übereinander geschichtet und über den Bildrand hinaus verschoben. Formen und ihre Beziehungen untereinander werden untersucht. Gelegentlich wird die Grundform durch eine zweite Farbe unterbrochen oder durch Drehung der Form in besonderer Weise akzentuiert. Das Bild entsteht gleichsam aus sich selbst heraus.

Auf Grund des nicht abbildenden Charakters seiner Werke und ihrer strukturellen Rationalität bezieht sich seine Arbeit auf die konkrete Kunst und in diesem Sinne auf ihre rein bildnerischen Mittel: Form – Farbe – Linie.

Ausgewählte Ausstellungen

- 2015 FORM + Farbe Kunstverein, Heddesheim
- 2013 „Place Displace“ Kunsthaus Frankenthal
- 2009 Show Me Yours, Galeria Miejska bwa, BYDGOSZCZ Polen
- 2008 Gruppe „K5“ Künstlermesse, Mainz
- 2007 „Herzliche Grüße Dein Quadrat“, Kunstverein Mannheim
- 2006 KONSTRUKTIV-KONKRET Sieben Positionen, Städt. Galerie Eichenmüllerhaus, Lemgo
- 2005 Konkrete Kunst aus Rheinlandpfalz, Haus Metternich, Koblenz
- 2000 Plastische Grafik, Kunsthalle Mannheim
- 1999 Gerd Lind Malerei und Grafik, DaimlerChrysler AG, Werk Mannheim
- 1995 Gerd Lind Gegenbilder, Kunsthalle Mannheim

ALEXANDRE N. OSIPOV



Alexandre N. Osipov
Der Moment
2016
Acryl auf Leinwand
60 x 50 cm
Gespendet vom Künstler
Galeriepreis: € 1.600

Alexandre N. Osipov (geb. 1957 in Kusnezsk, Russland)

Die Welt der Dinge... Wie ist sie? Wo verläuft die Trennlinie zwischen beseelter und unbeseelter Materie?

Der Begriff „Ding“ ist an sich variabel und situativ: abhängig von der Sichtweise des Betrachters. Dinge, Sachen, Gegenstände, Objekte, Artefakte, Symbole, Reliquien und Tauschäquivalenten, Stillleben und Installation; Warenfetischismus nach Marx oder sexueller Fetischismus nach Freud... Das Zusammenspiel zwischen Menschen und Dingen ist so vielfältig wie die Welt selbst. Wir spiegeln uns in Sachen wider und die Sachen tragen unsere Spuren, bewahren unsere Geheimnisse. Wer beherrscht wen – Menschen die Dinge, oder Dinge die Menschen? Die Künstler zeigen verschiedene Dinge in ihrem lebendigen, sinnlichen, metaphysischen, symbolischen Aspekt, welcher sich in einem geheimnisvollen inneren Dialog befindet.

„Die Welt der Dinge“ offenbart sich im Werk des Künstlers Alexandre Osipov als eine malerische Meisterleistung. Die perfekt beherrschte Technik trifft auf die feinfühligste Farbauswahl. Die Dinge reflektieren sowohl die innere emotionale Welt des Künstlers als auch seine Sicht der realen Umwelt. Die leuchtend und schwerelos wirkenden Gegenstände schweben, fallen, fliegen und ruhen, und schlagen somit den Betrachter in ihren Bann, magnetisieren und fesseln ihn, beherrschen seine emotionale Welt und laden auf diese Weise zur Selbstreflexion ein.

Ausgewählte Ausstellungen

- 2016 „24rd International Ludvig Artist Camp“ Nadykanizsa-Kendlimajor, Ungarn
- 2015 „Kunstmesse Art Frankfurt -15“ Frankfurt am Main
- 2015 „Im Freien Fall“ Galerie AM PARK, Frankfurt am Main
- 2014 „International Art Symposium“ Kunstmeile Bad Zwischenahn, Bad Zwischenahn
- 2011 „The First Geshaview International Art Festival“, Geshaview, Bulgarien
- 2011 „Der verlorene Augenblick“ Galerie BBK, Frankfurt am Main
- 2002 „Phantastische Bilder“, Galerie KunstPlus, Wetzlar
- 2000 „Hanauer Kunst Heute“ Museum Schloss Philippsruhe, Hanau
- 1993 „Kunstmesse Consument – 93“, Nürnberg
- 1992 „University of Cincinnati Art Gallery“, Cincinnati, USA
- 1983 „International Art“ Havanna, Kuba

TATIANA OVRUTSCHKAJA



Tatjana Ovrutskaja
Granatapfel
2007
Öl auf Leinwand
100 x 80 cm
Gespendet von der Künstlerin
Galeriepreis: € 2.600

Tatjana Ovrutskaja (geb.1935 in St.Petersburg)

Tatjana Ovrutskaja wurde 1935 in St. Petersburg geboren. Sie hat im Moskauer Surikov-Institut der Akademie der Kunst studiert. Nebenbei war sie als selbständige Künstlerin tätig. 1970 wurde sie in den Künstlerverband der damaligen UdSSR aufgenommen. Seit 1971 nahm sie an den jährlichen Ausstellungen des Künstlerverbandes in Moskau und seit 1976 an den Ausstellungen im Moskauer Zentralhaus für Künstler teil. 1995 übersiedelte sie mit ihrer Familie nach Frankfurt am Main, wo sie, wie ihre Tochter Julia Ovrutskaja, als freischaffende Künstlerin lebt und arbeitet. 2004 erhielt sie den Studienpreis der Heusenstamm-Stiftung. Seit 2011 ist sie ein Mitglied des Bundesverbandes Bildender Künstler (BBK). In ihren Werken werden tragische, komische, ironische und sarkastische Eindrücke übermittelt, die von Theatermetapher und Bühnenbilder inspiriert sind.

Ausgewählte Ausstellungen

- 2015 „PASS THIS ON“, Galerie BBK, Frankfurt am Main
- 2012 Frankfurter Künstlerclub, Frankfurt am Main
- 2011 Gruppenausstellung in der Paulskirche, Frankfurt am Main
- 2009 Gruppenausstellung, Galerie Schiffler, Schloss-Kronberg, Kronberg
- 2007 Heusenstamm-Stiftung, Frankfurt am Main
- 2005 Galerie AM PARK, Frankfurt am Main
- 2003 Goethe-Universität, Frankfurt am Main
- 2002 Galerie Leistikov, Frankfurt am Main
- 2001 Galerie Heusenstamm-Stiftung, Frankfurt am Main

YOUNG-SOOK PARK



Young-Sook Park
Reminiscence II
2015
Öl auf Leinwand
10 x 20 cm
Gespendet von der Künstlerin
Galeriepreis: € 1.785

Young-Sook Park (geboren in Seoul, Korea)

Young-Sook Park begann bereits im Alter von sechs Jahren zu malen. Nach ihrem Abschluss an der Fakultät für Kunstlehre an der Sangmyung Universität in Korea, ist sie mit ihrem Mann in die USA übersiedelt, wo sie Kunst unterrichtete. Nach der Geburt ihres zweiten Kindes, zog die Familie nach Korea zurück. Dort wurde sie zweimal mit dem Preis der *Korean Fine Art Competitions* ausgezeichnet. Anschließend hat sie sich an der Kyunggi Graduate School of Fine Arts weiter ausgebildet.

Young-Sook Parks abstrakte Kompositionen beschäftigen sich mit ihren Reisen und mit den menschlichen Emotionen. Ihre Arbeiten werden in internationalen Ausstellungen, unter anderem in Korea, Hong Kong, Japan, Frankreich, Italien, Deutschland, Spanien und in den USA gezeigt.

Young-Sook Park lebt in Albuquerque, New Mexico und unterrichtet an der University of New Mexico. Außerdem leitet sie die Galerie Park Fine Art.

Ausgewählte Ausstellungen

- 2016 KIAF – Korea International Art Fair, Seoul, Korea
ITS, Albuquerque, NM, US
Park Fine Art´s 7th Annual Tour Show, Galerie AM PARK, Frankfurt
- 2015 KIAF - Korea International Art Fair, Seoul, Korea
- 2014 ITS Los Angeles and Paris
- 2013 KIAF – Korea International Art Fair, Seoul, Korea
Art Santa Fe International Art Fair, NM, US
ITS Hong Kong China, Beijing China, Seoul Korea, and US
- 2012 Korea International Art Fair, Seoul Korea
Art Santa Fe International Art Fair, NM, US
ITS, Istanbul, Turkey, Beijing China, Seoul, Korea and US
- 2011 Art Santa Fe International Art Fair, Santa Fe NM, US
- 2005 Romancing the City, Patio Gallery, Old Town, NM, US
- 2004 Memory II, Yonyoung Castle Museum, Shimyang, China

PERECOLL



Perecoll
Senatores
2010
Aquarell und Tempera auf Papier
50 x 70 cm
Gespendet vom Künstler
Galeriepreis: € 2.500

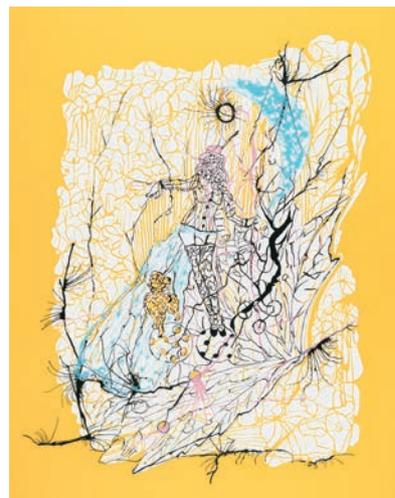
Perecoll (geb. 1948 in Mataró, Spanien)

Perecoll ist bekannt für seine Gemaldeserie der schwarzen Meereslandschaften und seine Skulpturenserie Angels, die er seit den 1970er Jahren in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen, u.a. in New York, Miami, Tokio, London, Paris und Brüssel ausgestellt hat. Seine Werke gehören inzwischen zu diversen renommierten Sammlungen, u.a. der Fundació Suñol, Barcelona und der Lluís Bassat Sammlung und werden in internationalen Museen und Galerien, wie z. Bsp. im Victoria & Albert Museum in London, Casa de la Pia Almoina in Barcelona und den Königlichen Museen der Schönen Künste in Brüssel gezeigt. 1983 erhielt Perecoll den Ehrenpreis von Miami für seine Skulptur *Bird in Flight*. Er ist Mitglied des Gründungskomitees des Museums *The Mataró Contemporary Art Consortium – Lluís Bassat Collection*, welches Werke von u.a. Pablo Picasso, Juan Gris, Albert Ràfols-Casamada und Josep Guinovart sammelt und präsentiert.

Ausgewählte Ausstellungen

- 2016 „Perecoll“, Galerie AM PARK, Frankfurt am Main
- 2015 Kunstmesse Frankfurt 15, (über Galerie AM PARK), Frankfurt am Main
- 2014 „Nero sul mare“, Galerie AM PARK, Frankfurt am Main
- 2011 Darmecaya, Barcelona
- 2006 Ateneu Caixa Laietana, Mataró
Joan Miró Showroom, Barcelona
Palacio de Congresos, Madrid
- 2004 Town Hall Showroom, Salas de Pallars, Lleida
- 1996 Public sculpture “Last Bird” Catalunya Caixa, Barcelona
- 1991 100 years of Spanish Jewelry, Palma de Mallorca
Galleria Perfil, Barcelona
Galleria Casrrey, Barcelona
Galleria Inerva, Mataró
- 1988 Public sculpture “Flight Start“, Dürnau
- 1987 Museo Monjo, Vilassar de Mar
- 1985 ARCOMadrid

ZIPORA RAFAELOV



Zipora Rafaelov

v.l. *Pin-up Mai, Pin-up August, Pin-up Februar*
2015

Serigrafie auf Papier

70 x 50 cm

Gespendet von der Künstlerin
Jeweils € 650

Zipora Rafaelov (geb. 1954 in Beer-Sheva, Israel)

Das Spiel zwischen zweidimensionalen Zeichen und dreidimensionaler Projektion ist das bestimmende Thema der reliefartigen Bilder und Installationen von Zipora Rafaelov. Die in all ihren Arbeiten wiederkehrenden Formen stellen Gegenstände des alltäglichen Lebens dar, die auf ihre wesentlichen Grundmerkmale reduziert sind. Bei der Umsetzung der zeichenhaften Formen in eine raumgreifende Bildskulptur fällt dem Einsatz von Licht und Schatten eine wesentliche Rolle zu. Das bewusste, ausschließliche Verwenden von Weiß und Schwarz verstärkt den silhouettenhaften Charakter der Gegenstände, die erst durch das Licht räumliche Tiefe erlangen. Die Werke der Künstlerin berühren sich mit den Traditionen von Scherenschnitt und Schattenspiel, sie bieten ein Repertoire für Geschichten. (Prof. Dr. Frank Günter Zehnder).

Zipora Rafaelov absolvierte 1975 ihr Studium der Journalistik und Ökonomie an der Tel Aviv Universität. Anschließend studierte sie am Institut für Schöne Künste in Bat Yam, Israel und an der Kunstakademie Düsseldorf. 1988 erhielt sie ein Arbeitsstipendium der Hedwig und Robert Samuel Stiftung. 2014 wurde sie mit dem Rheinischen Kunstpreis ausgezeichnet. Ihre Arbeiten befinden sich in zahlreichen öffentlichen Sammlungen wie Museum Kunstpalast, Düsseldorf, Städtische Museen Heilbronn, The Israel Museum, Jerusalem, Sprengel Museum Hannover und Staatliche Kunstsammlungen Dresden. Zipora Rafaelov lebt und arbeitet in Düsseldorf und in Tel Aviv.

Ausgewählte Ausstellungen

- 2016 Kunstverein Hockenheim – „Mit dem Skalpell gezeichnet“
Kunstmuseum der Stadt Albstadt – „DIALOG MIT DIX: ZIPORA RAFAELOV – Frauen, Kinder, Blumen“
Galerie Schloss Neersen, Willich – „Zipora Rafaelov – Objekte und Installationen“
Galerie Weise, Chemnitz
LVR-Landesmuseum, Bonn – „Gezeichnetes Licht“
Weithorn Galerie, Düsseldorf – „Zimchia“
- 2015 Kunstverein Nümbrecht – „Adina“
Meeraner Kunstverein – „Leviathan“
Kunstverein zu Rostock – „Yael“
Pumpwerk, Kunstverein Rhein-Sieg-Kreis, „Rheinischer Kunstpreis“
- 2014 Galerie Art Engert, Eschweiler – „Schatten-Spiele“
Kunstverein Ebersberg – „Spirit“
Kunstverein Hattingen – „Ahuva“
Bankhaus Sal. Oppenheim, Düsseldorf
Kunstverein Landshut – „Na'ama“

ROBERTO RAMBALDINI



Roberto Rambaldini
Acqua Salata
2016
Öl auf Leinwand
120 x 90 cm
Gespendet vom Künstler
Galeriepreis: € 3.800

Roberto Rambaldini (geb. 1958 in Zürich)

Von 1979 bis 1984 lebte Roberto Rambaldini in Paris. Er studierte dort an der Kunsthochschule und wurde später freischaffender Künstler. Er zog nach Bologna und malte das Bild „Ex-Iglesia degli Angeli“ für den Nationalen Bologna Malwettbewerb. Anschließend wechselte sein Lebens- und Arbeitsmittelpunkt zwischen Italien und Venezuela, verbunden mit Reisen nach Asien: vor allem Japan, Hong Kong, Taiwan, Singapur, Thailand und Korea, wo er die fernöstliche Kultur beobachtete und studierte.

Roberto Rambaldini lebt und arbeitet in Frankfurt am Main.

Ausgewählte Ausstellungen

- 2012 Galerie textorArt, Frankfurt am Main
- 2008 „50 Jahre Rambaldini“ – Ausstellungshalle Schulstrasse 1A, Frankfurt am Main
- 2003 Centre Culturel François Mitterrand, Tergnier
- 2003 „Sinnlichkeit“ Palazzo Ducale, Gubbio
- 2002 „Le vase de Soissons“, Rathaus Soissons
- 1999 Galerie de la Riba, Cadaqués
- 1986 Galerie Nota Bene, Cadaqués

TOBIA RAVÀ



Tobia Ravà
Foresta Fucsia
2013
Serigraphie, Auflage 100 Ex.
70 x 50 cm
Gespendet vom Künstler
Galeriepreis: € 450

Tobia Ravà (geb. 1959 in Padua/Italien)

Tobia Ravà studierte unter Umberto Eco Semiotik an der Universität Bologna. Seine Arbeit basiert auf den Einflüssen hebräischer Kultur, Mathematik, Logik und zeitgenössischer Kunst. Mit bewundernswerter Einfühlsamkeit versöhnt er die reiche westliche künstlerische Tradition und die Zeichen des jüdischen Symbolismus mit ihren alphanumerischen Schlüsselworten und erschafft so eine neue, bildhafte Sprache. Obwohl die menschliche Gestalt fast nie dargestellt wird, steht der Mensch immer im Zentrum seines Werks. Sein Arbeit „La direzione spirituale“ wurde Papst Benedikt XVI. bei seinem Besuch der Synagoge in Rom überreicht. Ravà hat 2011 mit seiner Arbeit „I.TAL.YA“ an der 54. Biennale von Venedig teilgenommen.

Ausgewählte Ausstellungen

- 2014 „Codici trascendentali“, Ermanno Tedeschi Gallery, Rom
- 2014 „Codici trascendentali“, Ermanno Tedeschi Gallery, Tel Aviv
- 2013 „Da'at“, Galleria d'arte L'Occhio, Venedig
- 2013 „Codici trascendentali“, Galleria B4, Bologna
- 2012 „Memoria Universale“ Galerie AM PARK, Frankfurt am Main
- 2011 54° Esposizione internazionale d'arte, La Biennale di Venezia
- 2007 „Pagine trascendentali“ MEB Museo, Ebraico di Bologna
- 2004 „Memoria del Futuro“ Kunstforum, Rhein-Hessen, Essenheim
- 2003 „Memoria del futuro“, Fondazione-Museo: Miniscalchi-Erizzo, Verona
- 2001 Jüdisches Museum Rendsburg, Rendsburg



KEREN HAYESOD קרן היסוד
UNITED ISRAEL APPEAL

Hydrotherapy Equipment € 10.000

Hydrotherapy is an amazing therapy for children with severe disabilities. Equipment needed includes specialized swim suits, hoops and rings, banana-shaped cushion supports, floating islands and steps, specialized tubes etc.



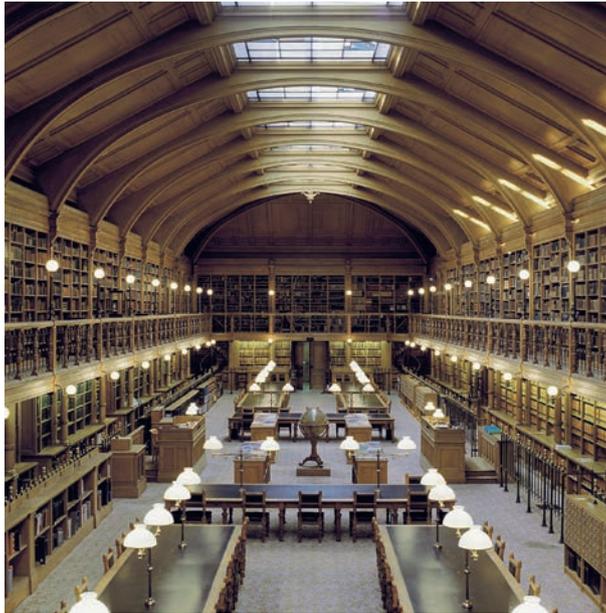
10 “Monkey” Walkers € 11.600

This specialized walker enables small children to gain mobility and independence.

€ 1.600 per Monkey Walker

IVAN SEGURA-LARA

Ivan Segura-Lara
*Bibliothèque Administrative
de la Ville de Paris*
aus der Serie
Bibliothèques de Paris
1999
p.a.
49,5 x 49,5 cm
Fotografie auf Papier
Gespendet vom Künstler
Galeriepreis: € 800



Ivan Segura-Lara (geboren in Bogotá)

Die künstlerische Arbeit Ivan Segura Laras ist das Resultat intensiver Rechercharbeit. Mithilfe verschiedener Sammlungen fotografischer Dokumente, welche mit präzise erarbeiteten Inventarlisten ein gut strukturiertes Archiv bilden, werden neue visuelle Typologien zum Vorschein gebracht. Dies ist besonders deutlich zum Beispiel in den Serien *Security Guards Huts in Bogota* (1994), *Wallace Fountains* 1998, *Bibliothèques de Paris* 2012 oder in seiner neuen Serie *Parisian Churches*, die 2017 als Buch veröffentlicht wird.

Ivan Segura-Lara studierte und promovierte an der Universität Paris VIII. Vincennes-Saint Denis. Seine Werke wurden in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen u.a. im Musée Carvalet und in der Médiathèque de la Cité des sciences et de l'industrie (La Villette) gezeigt. Ivan Segura-Lara lebt und arbeitet in Paris.

Ausgewählte Ausstellungen

- 2016 „Bibliothèques de Paris“, Galerie AM PARK, Frankfurt am Main
- 2013 Labrouste structure brought to light, MOMA of New York in association with the Cité de l'Architecture et du Patrimoine and the BNF New York
- 2012 Labrouste architecte, Cité de l'Architecture et du Patrimoine, in association with MOMA of New York and the BNF Paris
- 2011 Université de Saint-Denis Paris 8, pôle de développement territorial, as part of BQR Pôle ville, Paris 8 University gallery's exhibition
- 2009 Les grands chantiers de Paris-8, as part of the celebration of the 40 years university creation, Presidency University production
- 2006 Documents d'art: documentaire-documenteur, dix années de pratique documentaire, Cité Internationale Universitaire de Paris CIUP
- 2004-05 „Bibliothèques de Paris“, Musée Carnavalet-Histoire de Paris
- 2007 Itinerarios, Bibliothèques de Paris, Mexico D.F.
- 2001 Architectures, Estivales du Trégor Lannion
- 2000 SIRP Salon International de la Recherche Photographique, laureates' exhibition, Royan

ANSGAR SKIBA



Ansgar Skiba
Blumen und Früchte
2015
Aquarell
52,7 x 41 cm
Gespendet vom Künstler
Galeriepreis: € 900

Ansgar Skiba (geb. 1959 in Dresden)

Der in Dresden geborene und in Düsseldorf lebende Maler und Zeichner Ansgar Skiba befasst sich in seinen Werken seit Jahrzehnten mit dem Thema Natur. Die bildfüllend dargestellten Motive von Gletschern, Wellen, Gebirgsseen, Waldlichtungen und Gärten verwandeln Naturenergie in Farbenergie und schildern die verschiedenen Zustände von Wasser, Licht, dem Leuchten und Wachsen der Natur.

Ansgar Skiba ist vor allem ein Maler der Farbe. Aus Farbe und mit Farbe, ihrer Materialität und gleichzeitigen Flüchtigkeit, ihrer Verdichtung, Überlagerung und Modulation entwickelt er alle Formen seiner Malerei. Farbe als Farbe und nur als das, sie in ihrer sinnlichen Präsenz und schier grenzenlosen Produktivität in Erscheinung zu bringen, bilden den Ausgang und Fluchtpunkt seines künstlerischen Tuns.

Skibas Motive vereinigen in exemplarischer Weise alle ihm wichtigen und für seine Malerei typischen Eigenschaften: Gegenständlich archetypische Motive – reinfarbliche Koloristik – flächige Tiefenräumlichkeit – reliefhafter Farbauftrag und haptische Präsenz – Kraft, Dynamik und Sinnlichkeit – Vermeidung vordergründiger Inhalte – Identität von Dargestelltem und Bildfläche.

Ansgar Skiba hat seit seiner Studienzeit regelmäßig an zahlreichen Ausstellungen teilgenommen, hat in Kunstvereinen und Museen ausgestellt und präsentierte seine Gemälde auf internationalen Kunstmessen. Seine Arbeiten sind in namhaften öffentlichen Sammlungen (Museum Kunst Palast, Düsseldorf, Kupferstichkabinett Berlin, Kupferstichkabinett Dresden, Graphische Sammlung im Museum Schloß Wilhelmshöhe, Kassel, Kunstmuseum Bochum, Kunstsammlung des Landes NRW in der Ehemaligen Reichsabtei, Aachen-Kornelimünster, Landesmuseum Mainz, Auswärtiges Amt, Berlin usw.) vertreten.

Ausgewählte Ausstellungen

- 2016 Kunstverein Coburg
Galerie Schloß Neersen, Willich
Kleine Galerie, Bad Waldsee
Kunstverein Meerane
Galerie Weise, Chemnitz
Galerie Hovestadt, Nottuln
Galerie Pfaff, Schwarzenbruck
Turmgalerie Schloss Augustusburg
Kunstverein Hockenheim
Sundermann Fine Art, Würzburg
- 2016 Ausstellungenbeteiligungen
Kunstmuseum Gelsenkirchen
Galerie Klose, Essen
- 2015 Stadtmuseum Siegburg
Rathaus Düsseldorf
Kunsttage Königswinter
Löw Haus, Klingenberg am Main
Galerie Peerlings, Krefeld
Röher Parkklinik, Eschweiler
- 2015 Ausstellungenbeteiligungen
Museum Kunst Palast, Düsseldorf
Stadtmuseum Siegburg
Kunstmuseum der Stadt Albstadt
Kunstmuseum Mülheim an der Ruhr
Galerie Art Engert, Eschweiler
dat Galerie, Berlin
Galerie Klose, Essen
Sundermann Fine Art, Würzburg

MICHELE SOFISTI



Michele Sofisti
Sospesi sull'acqua
2014
Fotografie auf Alu-Dibond, Auflage 5 Ex.
100 x 150 cm
Gespendet vom Künstler
Galeriepreis: € 1.950

Michele Sofisti (geb. 1957 in Bormio/Italien)

Michele Sofisti, der sich seit seiner Jugend für fremde Länder und Kulturen interessiert, begann bereits während seines Geologie-Studiums an der Universität in Parma zu fotografieren und um die Welt zu reisen.

In seinen Fotografien befasst er sich intensiv mit den Themen Zeit, Einkehr und Natur. Seit 2003 ist Michele Sofisti unter anderem in der Schweiz, Italien, Deutschland und China in zahlreichen Ausstellungen vertreten. Seine Fotografien reichen von Porträt- und Landschaftsaufnahmen bis hin zu Detailaufnahmen von Wasser-, Glas- und Spiegelreflektionen.

Ausgewählte Ausstellungen

- 2015 „Logbook“, Galerie AM PARK, Frankfurt am Main
- 2015 Kuntmesse Frankfurt 2015 (Galerie AM PARK)
- 2012 „Art@Hilton“ (Galerie AM PARK), Hilton Frankfurt
- 2010 „Riflessioni“, Palazzo della Provincia, Parma
- 2008 „Logbook – die Reise“, Kunstforum Leismann, St. Ingbert
- 2005 „Verso Napoli“, Palazzo Crispi, Neapel

I-JEN SU



I-Jen Su
Floating Dust
2016
Mischtechnik auf Leinwand
54 x 81 cm
Gespendet von der Künstlerin
Galeriepreis: € 1.800

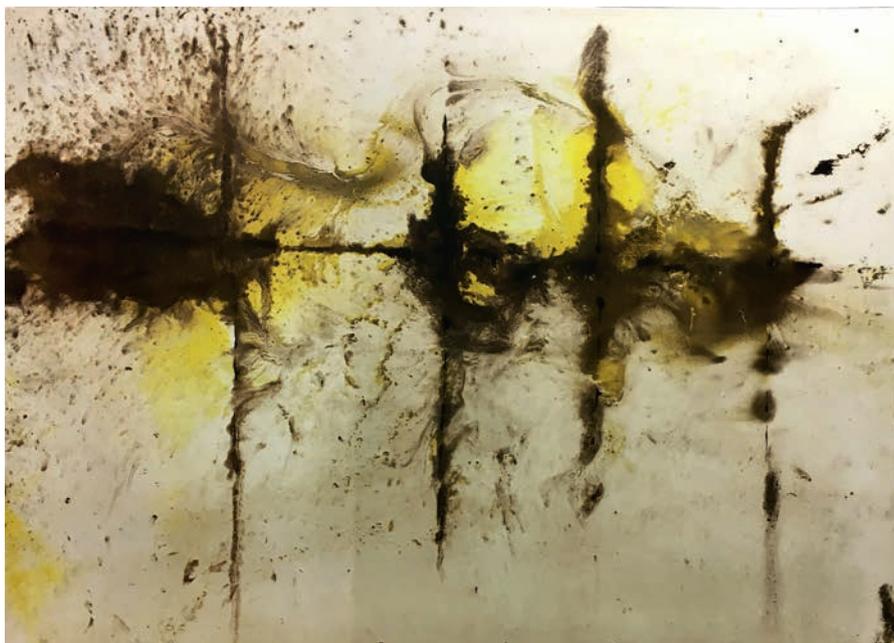
I-Jen Su (geb. 1991 in Tainan Stadt, Taiwan)

I-Jen Su absolvierte ihr Studium im Fach Chinesische Kunst an der National Taiwan Normal University in 2014. Während ihres Studiums nahm die Künstlerin an verschiedenen Kunstwettbewerben teil und stellte ihre Werke in der Art Galerie der National Taiwan Normal University in Taipei aus. Nach ihrem Abschluss kuratierte sie die „Boiling“ Ausstellung in Bopiliao Block. In den kraftvollen Landschaftsdarstellungen von I-Jen Su werden traditionelle Maltechniken und chinesische Motive kombiniert.

Ausgewählte Ausstellungen

- 2014 I-JEN SU Solo Exhibition: „Float“
Curator, „Boiling“, Bopiliao Block, Taipei
- 2014 Finalist, 32nd Fine Arts Exhibition, Taoyuan, Taiwan
„Boiling“, Bopiliao Block, Taipei, Taiwan
„Flow“, National Taiwan Normal University Art Gallery, Taipei, Taiwan
Finalist, Lin Yu Shan Award, National Taiwan Normal University Art Gallery, Taipei, Taiwan
- 2013 Finalist, Fine Arts Exhibition, Taipei, Taiwan
„Paradise“ National Taiwan Normal University Art Gallery, Taipei, Taiwan
- 2011 Finalist, 61th Fine Arts Exhibition, National Taiwan Normal University Art Gallery, Taipei, Taiwan
- 2010 Finalist, 60th Fine Arts Exhibition, National Taiwan Normal University Art Gallery, Taipei, Taiwan

MARCOS TAMARGO



Marcos Tamargo (geb. 1982 in Gijón, Spanien)

Marcos Tamargo absolvierte sein Studium als Diplom-Betriebswirt an der Universität von Oviedo. Während seines Studiums reiste er nach England, wo er Kontakte zu den Künstlerkreisen aufsuchte und verschiedene Maltechniken lernte. Anschließend hat er sich in New York in *The School of Visual Arts* und *The Art Students League* weiter gebildet.

Abstraktion auf der einen Seite, Figuration auf der anderen – die Arbeiten von Marcos Tamargo bewegen sich zwischen den beiden Polen. Seine Formensprache ist von verschiedenen Strömungen vergangener Zeiten und zeitgenössischer Kunst gekennzeichnet. Die energiegeladenen Kompositionen sind von seinen Reisen nach Afrika inspiriert und bestechen durch die ausdrucksstarke Leuchtkraft ihrer Farben und ihr einzigartiges Formenvokabular.

Neben den klassischen Mal- und Drucktechniken arbeitet Marcos Tamargo mit verschiedensten Materialien wie Sand, Erdkruste, Metalldraht oder Eisen, die er auf seinen Reisen gesammelt hat. Einen bedeutenden Teil seines Œuvres bilden seine „temporal paintings“, die je nach Lichtverhältnissen gleichzeitig Eindrücke von Tag und Nacht auf der Leinwand hervorrufen können.

Seine Werke werden in internationalen Museen, Kunstmessen und Galerien ausgestellt, u.a. im Museum der *Hispanic Society America* in New York und in der *Fundación Princesa de Asturias* in Oviedo. Marcos Tamargo ist Botschafter für Winsor & Newton Marker in Spanien.

Marcos Tamargo

Kilifi

2016

Radierung, Auflage 50 Ex.

70 x 84 cm

Gespendet vom Künstler

Galeriepreis: € 1.400

Ausgewählte Ausstellungen

- 2016 „The Delicate Force“, Galerie AM PARK, Frankfurt am Main
- 2015 Gazzambo Gallery, Madrid
Kunstmesse ArtMadrid, Madrid
- 2014 Galería Art4Plus, Madrid
Galería Nina Torres, Miami, USA
Galería Art Wanson, Marbella
Galería Rodrigo Juarranz, Burgos
Museo de las Bolas, Burgos
- 2013 art Karlsruhe, Karlsruhe
Affordable Art Fair, Brüssel
- 2012 Sala de Arte Propuestas Van Dyck, Gijón
„Vistas aéreas“, Galería Art Angler,
New York, USA
- 2011 „Realidad Subyacente“, Sala de Arte
Van Dyck, Gijón
- 2010 „Bridges and Rooftops“, Galería Santiago
Cázar, Santander
- 2009 „Rust Belt“, Rogue Space Gallery,
New York, USA
The Art Students League, New York, USA

ILAN FRIEDMAN



Ilan Friedman
Gorilla
2014
Acryl auf Papier
78 x 53 cm
Gespendet vom Künstler
Startgebot: € 500

Ilan Friedman (geb. 1990 in Heidelberg)

Ilan Friedman wurde am 11.05.1990 in Heidelberg geboren. Er leidet seit seiner Geburt an einer sehr seltenen genetischen Erkrankung, Familial Dysautonomia, an der ca. 200 Personen weltweit erkrankt sind. Diese Krankheit kommt ausschließlich bei Aschkenasischen Juden vor. Seit 1997 wohnt er mit seiner Familie in Frankfurt am Main. Dort ging er in die Lichtigfeld-Schule bis 2002. Danach besuchte er die Viktor Frankl Schule und letztlich die Edith-Stein Schule in Hochheim am Taunus. Seit 2012 geht er regelmäßig ins Atelier Eastend, wo er sich künstlerisch betätigt. Ilan hat an mehreren Ausstellungen teilgenommen, sowohl gemeinsam mit dem Atelier als auch einzeln. Ilan malt hauptsächlich große und starke Wildtiere, die er für ihre Stärke und Kraft bewundert. Für Ilan ist Kunst nicht nur eine Möglichkeit sich emotional auszudrücken, sondern auch etwas was ihm Lebensinhalt verleiht.

The logo features a large, stylized letter 'D' in a dark blue circle, followed by the word 'Danfol' in a bold, dark blue serif font. The entire logo is set against a dark blue horizontal bar with a light-to-dark gradient from left to right.

Danfol

All in plastics

Danfol Vertriebs GmbH

Eschersheimer Landstraße 47
D 60322 Frankfurt

Tel.: +49 6950684601

Fax: +49 6950684810

E-Mail: danfol@danfol.eu

www.danfol.eu

Danfol Printable Films GmbH

Merianstrasse 28
90409 Nürnberg

Tel.: +49 911 240 63 77

Fax: +49 911 240 63 76

www.danfol-pf.de

The logo features a large, stylized letter 'D' in a dark blue circle, followed by the word 'Danfol' in a bold, dark blue serif font. The entire logo is set against a dark blue horizontal bar with a light-to-dark gradient from left to right.

Danfol

printable Films

KOMMENDE AUKTIONEN 2016

Alte Kunst und Antiquitäten
Sa, 19. November 2016, 10 Uhr

**Benefiz-Auktion
des Keren Hayesod Frankfurt
"Art with a Heart"**
Mo, 21. November 2016, 19 Uhr

Moderne und Zeitgenössische Kunst
Sa, 26. November 2016, 10 Uhr

**Schmuck, Juwelen, Uhren
und Münzen**
Sa, 3. Dezember 2016, 10 Uhr

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unserem Auktionator Karl Michael Arnold vom Auktionshaus Arnold für seine Unterstützung.



FÜR SIE IN DEN BESTEN LAGEN

VP VON POLL
IMMOBILIEN®

IHRE IMMOBILIENSPEZIALISTIN IN FRANKFURT AM MAIN



**Jede Botschaft ist umsonst,
wenn sie nicht richtig kommuniziert und verbreitet wird.**

Von der Idee bis zum fertigen Produkt, von Print bis Film, vom Internet bis zur crossmedialen Anwendung – alles aus einer Hand.



Mainzer Landstr. 227 t. +49 69 34878064 | f. +49 69 67728700
60326 Frankfurt info@3eckmedia.de | www.3eckmedia.de



- Beratung
- Bewertung
- Vermietung
- Verkauf

„Kontaktieren Sie mich, ich freue mich darauf,
Sie persönlich und individuell zu beraten.“

Doris Jedlicki
Leiterin Shop Frankfurt, Geprüfte freie Sachverständige
für Immobilienbewertung (PersCert®)
Manager Shop Frankfurt, Certified and Independent Expert of
Real Estate Evaluation (PersCert®)

Tel.: 069 - 26 91 57 300

Shop Frankfurt | Feldbergstraße 35 | 60323 Frankfurt am Main
E-Mail: doris.jedlicki@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES IN THE WORLD

www.von-poll.com

Pharmacie Raphaël



Kostenfreie Lieferung im Stadtgebiet Frankfurt



Große Bockenheimer Str. 29
(Freßgass)
60313 Frankfurt
Tel. 069 / 920 20 78 18
Fax 069 / 920 20 78 25
info@pharmacie-raphael.de
www.pharmacie-raphael.de



Bahnstr. 102
63225 Langen


Röntgenstr. 6-8
63225 Langen



Der schnellste Weg zu uns



Groß & Einzelhandel • Eigene Werkstatt • Schmuck • Uhren • Edelsteine

www.juwelier-silberberg.de email: info@juwelier-silberberg.de

Kaiserstr. 33 • 60329 Frankfurt am Main • Germany

Tel: 0049(0)69 23 42 94 • Fax: 0049(0)69 23 78 17

 **Silberberg** 

im Fürstenhof



Für die Unterstützung bedanken wir uns
ganz herzlich bei den Sponsoren, Künstlerinnen
und Künstlern, Freunden, Kunstliebhabern
und Allen, die diese Benefiz-Kunstauktion

„ART WITH A HEART“

ermöglicht haben.

IMAWORLD



www.imaworld.de